

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Tischvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>003/0023/2014</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>30.06.2014</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 3 Dr. M/si</b>
<b>Bekanntgabe; Bescheid der Regierung der Oberpfalz, Anfechtung der Stadtratswahl der Stadt Amberg</b>		
<b>Referat für Umwelt, Verbraucherschutz, Ordnung und Recht Verfasser: Herr Dr. Bernhard Mitko</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>03.07.2014</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>

## Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

## Sachstandsbericht:

Mit Bescheid vom 13.06.2014, der der Stadt Amberg am 20.06.2014 zugeht, hat die Regierung der Oberpfalz (Az: ROP-SG12-1367.1-8-2-21) über die Wahlanfechtung von 2 Wahlberechtigten wie folgt entschieden:

1. Das vom Wahlausschuss der Stadt Amberg am 1. April 2014 festgestellte Ergebnis der Wahl des Stadtrats der Stadt Amberg am 16. März 2014 wird wie folgt berichtigt:
  - 1.1 Es wird festgestellt, dass der Bewerber auf Listenplatz 1 des Wahlvorschlags Ordnungszahl 07 Kennwort Freie Demokratische Partei, Herr Wolfgang Hottner, wählbar war.
  - 1.2 Herr Wolfgang Hottner wurde als Bewerber des Wahlvorschlags Ordnungszahl 07 Kennwort Freie Demokratische Partei in den Stadtrat der Stadt Amberg gewählt.
  - 1.3 Frau Emilie Leithäuser ist erste Listennachfolgerin aus dem Wahlvorschlag Ordnungszahl 07 Kennwort Freie Demokratische Partei. Die in der Anlage zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Stadtrats vom 1. April 2014 angegebenen Listennachfolger Nrn. 2 bis 15 aus dem Wahlvorschlag Ordnungszahl 07 Kennwort Freie Demokratische Partei rücken jeweils um eine Platzziffer zurück.
2. Dieser Bescheid ergeht kostenfrei.

Gegen diesen Bescheid der Regierung der Oberpfalz wurde bislang keine Klage erhoben. Er wird durch die Stadt Amberg im nächst erreichbaren Amtsblatt (04.07.2014) bekanntgemacht. Als Rechtsfolge daraus ergibt sich, dass Herr Hottner ab Zugang des Bescheids bei der Stadt Amberg Mitglied des Stadtrates ist und Frau Leithäuser aus dem Stadtrat ausgeschieden ist.

---

Dr. Bernhard Mitko